



## Polizeirevier Salzlandkreis

### Polizeimeldungen

### Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

**Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.**

#### Frose (Brandermittlungen)

Am Sonntagabend, um 21:21 Uhr, wurde der Brand eines Einfamilienhauses in der Neuen Reihe gemeldet. Beim Eintreffen der Polizei hatte die Feuerwehr ihre Löscharbeiten bereits aufgenommen. Die Wehren aus Frose, Hoym, Gatersleben, Schadeleben und Nachterstedt waren im Einsatz. Das Feuer war augenscheinlich an einem Holzlager direkt hinter dem Hoftor ausgebrochen und hatte die Bausubstanz des Hauses und den Dachstuhl in Mitleidenschaft gezogen. Das Feuer wurde gelöscht und die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Ein Schadensausmaß kann noch nicht beziffert werden, Personen kamen nicht zu Schaden.

#### K 1279, Nähe Gnadau (Unfall mit Personenschaden)

Am Montagmorgen, um 06:32 Uhr, wurde ein 23-jähriger bei einem Verkehrsunfall auf der Kreisstraße 1279 zum Glück nur leicht verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war er aus Gnadau kommend in Richtung B246a unterwegs, als plötzlich ein Fuchs die Fahrbahn querte. Der Mann versuchte zu bremsen, verlor die Kontrolle über das Fahrzeug und überschlug sich. Er konnte das Fahrzeug eigenständig verlassen und wurde anschließend durch die Rettungskräfte medizinisch erstversorgt. Aufgrund einer näher zu untersuchenden Handverletzung wurde er anschließend ins Klinikum Schönebeck gebracht. Das Fahrzeug wurde durch einen Abschleppdienst geborgen. An der Unfallstelle kam es zu entsprechenden Verkehrsbehinderungen, welche mit der Freigabe um 07:45 Uhr endeten.

#### B6/B185 bei Weddegast (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Sonntag, zwischen 09:45 und 16:15 Uhr, an der Bundesstraße 6/185, auf Höhe des Abzweiges Weddegast, in Fahrtrichtung Bernburg, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 70 km/h. Im Messzeitraum passierten 995 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 56 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. 11 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen einen Verwarngeldbescheid zugesandt. Gegen 45 Fahrer wurden Bußgeldverfahren eingeleitet, sechs Fahrer müssen mit einem Fahrverbot rechnen. Der Schnellste wurde mit 131 km/h gemessen.

(koma)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35  
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: [presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de)